

Schweizer Ferientag = Journée Suisse des Vacances

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Schweiz Tourismus**

Band (Jahr): - **(2009)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf am Ferientag: «Vergessen Sie mir den Heimmarkt nicht! Er ist gerade in schwierigen Zeiten eine stabile Grundlage.»
 La Conseillère fédérale Eveline Widmer-Schlumpf: «N'oubliez pas notre marché intérieur! C'est un gage de stabilité, surtout en période difficile.»

Schweizer Ferientag im Zeichen der Nachhaltigkeit.

So gross war das Interesse noch nie: Über 1500 Vertreter aus Tourismus, Politik und Wirtschaft beschäftigten sich am 12. Schweizer Ferientag vom 3. April 2009 in Luzern mit dem Thema Nachhaltigkeit. An Vorträgen, Podiumsdiskussionen und in vielen persönlichen Gesprächen wurde lebhaft über ihre Dringlichkeit diskutiert. Einen Meilenstein setzte die Branche mit der Unterzeichnung der «Nachhaltigkeits-Charta für den Schweizer Tourismus», die am Ferientag lanciert wurde. Darin verpflichteten sich die Unterzeichnenden zur Umsetzung von Massnahmen in den Bereichen «Unternehmenspolitik», «Verankerung in der Branche» und «Umsetzungsprogramme».

Welche Bedeutung der Ferientag hat – und damit die ganze Tourismusbranche –, machte das hochkarätige Feld der Referenten deutlich. Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf sprach vom «krisenerprobten Schweizer Tourismus», der auch mal einen «ungeladenen Gast» (die Finanzmisere) vertrage.

Journée des Vacances et développement durable.

L'intérêt n'a jamais été aussi grand: le 3 avril 2009 à Lucerne, plus de 1500 représentants du tourisme, de l'économie et de la politique ont participé à la 12^e Journée Suisse des Vacances, placée sous le signe du développement durable. L'urgence d'agir a été évoquée lors d'exposés, de discussions et de nombreux entretiens. La branche a posé un jalon en lançant sa «Charte du développement durable pour le tourisme suisse». Les signataires s'engagent à mettre en œuvre diverses mesures dans les domaines de la politique sectorielle et d'entreprise.

L'importance de la Journée des Vacances, et plus généralement de toute la branche du tourisme, a été soulignée par la grande qualité des intervenants. La Conseillère fédérale Eveline Widmer-Schlumpf a évoqué un «tourisme suisse expérimenté en matière de crises», devant composer avec une «invitée surprise», la crise financière.

Fakten. Faits.

Schweizer Ferientag:

Entwicklung Teilnehmerzahl

1998	450	
1999	325	-28 %
2000	586	+80 %
2001	722	+23 %
2002	825	+14 %
2003	987	+20 %
2004	1105	+12 %
2005	1133	+3 %
2006	1177	+4 %
2007	1428	+21 %
2008	1082	ausverkauft (limitierte Platzkapazität)
2009	1535	(im Vgl. zu 2007) +7 %

Journée Suisse des Vacances:

évolution du nombre de participants

1998	450	
1999	325	-28 %
2000	586	+80 %
2001	722	+23 %
2002	825	+14 %
2003	987	+20 %
2004	1105	+12 %
2005	1133	+3 %
2006	1177	+4 %
2007	1428	+21 %
2008	1082	complet (capacité lim.)
2009	1535	(en comparaison de 2007) +7 %